

namentlich über die Mitwirkung des Herrn Director Schmitz in Cöln bei Herausgabe der sogenannten Carpentier'schen, in lateinischen Notizen gegebenen Formeln. Entschlossen wurde, dem Herrn Schmitz für diese Arbeit ein Honorar von 600 Mark zu bewilligen. In von demselben ungenutzte photographische Abbildung des Codex gelangend, wurde dieselbe nicht von Seiten der Gesellschaft zu veröffentlichen übernommen, sondern die Veröffentlichung auf anderem Wege zu versuchen beschlossen. Auf wurde der Herrgott vermöglicht, nach beendigtem Druck der lateinischen Formeln eine neue Abtheilung des Buches zu veran-

Dritte Sitzung.